

QUALITÄTSRING MEDIZINISCHE SOFTWARE

Pressemitteilung des QMS vom 10.12.2002

QMS wählt neuen Vorstand – Hoen übergibt Vorsitz nach zehn erfolgreichen Jahren an Faleschini

Der Qualitätsring Medizinische Software QMS hat Michael Faleschini, Geschäftsführer des Praxis-EDV Anbieters Pro Medisoft, zum neuen Vorsitzenden gewählt. Nach zehn ereignisreichen Jahren als Vorsitzender stellte sich Franz Josef Hoen bei der Mitgliederversammlung am 3. Dezember nicht mehr zur Wahl. Er wird jedoch weiter dem Vorstand angehören. „Sie haben den QMS in diesen zehn Jahren über viele Hürden geführt und mit Ihrer unermüdlichen Arbeit immer wieder neuen Schub gegeben“, bedankte sich Faleschini beim langjährigen Vorsitzenden. Dem neu gewählten Vorstand gehören neben Faleschini und Hoen weiter Joachim Görke, Gilbert Mohr und Guido Noelle an. „Inhaltlich wird sich der QMS zunehmend an internationalen Entwicklungen orientieren müssen“, so der neue Vorsitzende vorausschauend.

Am 24. November 2002 bestand der Qualitätsring genau zehn Jahre. Grund genug, die Entwicklungen der Vergangenheit Revue passieren zu lassen. Ein nachhaltig positives Fazit war das Ergebnis der Betrachtung. In den zehn Jahren haben sich immer mehr Unternehmen dem Verein angeschlossen. Von ursprünglich 12 Mitgliedern stieg die Zahl auf mittlerweile 85. „Unsere Stärke war immer der Konsens. Egal, ob wir über Schnittstellen diskutierten - wie vor zehn Jahren - oder über Plattformen, so wie wir es heute tun“, resümierte Vorstandsmitglied Franz Josef Hoen.

„Der GDT war erfolgreich, weil er scharf gefasst war. Im Jahr 1995 in der Version 1.0, 1998 in der Version 2.0 und im nächsten Jahr in der Extensible Markup-Language XML Version 3.0“, focussierte GDT-Arbeitskreisleiter Holger Schmitt von der Erich Jaeger GmbH die Veränderungen in der Gerätedatenübertragung. „Schnittstellen werden künftig nur noch in der Extensible Markup-Language XML erfolgen.“

Damit ergänzte er die rückblickenden Betrachtungen Hoens. Dieser setzte das Ziel des QMS, eine Plattform für alle Teilnehmer im Gesundheitswesen zu sein, in den Mittelpunkt seiner Ausführungen. „Wir wollten nie einen Closed Shop, sondern immer ein offenes Forum für Unternehmen und Einzelpersonen mit unterschiedlichen Interessen sein. Das ist dem QMS offensichtlich gelungen. Weil Schnittstellenbeschreibungen nicht nur Mitgliedern, sondern allen Teilnehmern im Gesundheitswesen zur Verfügung stehen, erfreuen sie sich einer großen Beliebtheit. Diese macht an Ländergrenzen nicht halt. Auch international genießen die Arbeitsergebnisse Ansehen und finden Nachahmer.“

Im Bereich der Arzt-zu-Arzt-Kommunikation hält XML ebenfalls Einzug. Gemeinsam mit der HL-7 Arbeitsgruppe wird man „SCIPHOX“ tragen und sich an den entstehenden Kosten im selbst gesteckten Rahmen beteiligen. „Die Diskussionen unter dem Dach des DIMDI versprechen hohe Effizienz und rasche Ergebnisse“, so der KDT-Arbeitskreisleiter Hans-Joachim Görke, der sich auf das

nächste Arbeitsgruppentreffen am 22. Januar 2003 freut. Und daran erinnerte, dass alle QMS-Mitglieder automatisch zur Teilnahme und Mitarbeit eingeladen seien.

Darüber hinaus gründete sich im laufenden Jahr ein Ausschuss „Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement“ im QMS. In diesem wird insbesondere über die Implementierung von „International Classification of Primary Care“ ICPC in die Praxis-EDV diskutiert. An einem möglichen Pilotprojekt im Raum Heidelberg möchte sich der QMS wie gewohnt beteiligen. Auch hier rief der QMS-Vorstand zur aktiven Beteiligung auf.

Im Qualitätsring Medizinische Software QMS sind Hersteller von Praxis-EDV, Medizintechnik und Hardware für den Medizinbereich zusammengeschlossen. Die Kassenärztlichen Vereinigungen Hessen und Saarland und die Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV) sind ebenso Mitglied im QMS. Ziele des Qualitätsrings sind die Standardisierung von Schnittstellen für die Anbindung von medizintechnischen Geräten an Praxis-EDV-Systeme und für die Kommunikation der Ärzte untereinander. Die nächste Mitgliederversammlung wird im Mai 2003 durchgeführt. Interessierte finden auf den Seiten www.qms-de.org nähere Informationen.

* * * * *

Abdruck honorarfrei - Belegexemplar erbeten.
541 Wörter, 4048 Zeichen

Qualitätsring Medizinische Software

Presse-/Öffentlichkeitsarbeit
Hans Rodewald
Tel.: (0251) 399 91 19
Fax: (0251) 399 91 20
Mob.: 0174 - 990 74 42
Gesundheit-Medien-X@GMX.de

Königsberger Str. 131
48157 Münster

QMS Geschäftsstelle

Caspar-David-Friedrich-Str. 22c
69190 Walldorf
Tel.: (06227) 358 39 57
Fax: (06227) 358 39 55

Internet: <http://www.qms-de.org>